

## **Kalt, kälter, Skandinavien: Mit dem Audi e-tron durch den norwegischen Winter**

- **Elektrischer quattro meistert selbst schwierige winterliche Straßenverhältnisse**
- **Vorklimatisierung bietet eine Vielzahl von Annehmlichkeiten**
- **Intelligentes Thermomanagement sorgt bei Kälte für sorgenfreies Fahren**

**Norwegen, 28. Februar 2022 – Wie funktioniert Elektromobilität in der Kälte Skandinaviens? Eine norwegische Familie, die seit 2019 mit dem Audi e-tron\* unterwegs ist, berichtet. Zusammen mit den Erläuterungen von Audi-Technikern erfahren Sie hier aus erster Hand, wie der Audi e-tron\* bei Kälte und auf glatten Straßen abschneidet.**

„Wir wollten auf ein Elektroauto umsteigen, aber lange Zeit gab es keines, das unsere Anforderungen erfüllen konnte“, sagt Liselotte Lunde. Ihre mittlerweile fünfköpfige Familie hatte bei der Suche nach dem neuen Familienauto hohe Ansprüche: genug Platz für alle plus Gepäck wie Kinderwagen, Fahrräder, Skier und Schlitten. Darüber hinaus wollte die Familie eine Reichweite, die sie auch im Winter ohne Stopp zum Ziel bringen würde. Bei drei Kindern war in der aktiven Familie zudem Sicherheit für alle oberstes Gebot.

Das Elektrofahrzeug, das den Anforderungen vollends gerecht wurde, war der Audi e-tron\*. Daher zeigte die technikaffine Familie früh Interesse, als Audi sein erstes rein elektrisches Auto auf den Markt brachte. Und so kaufte Familie Lunde ihren Audi e-tron 55 quattro\* bereits im Frühjahr 2019.

### **Perfekt für die Fahrt zur Hütte**

„Für uns war es wichtig, auch im Winter ohne Stopp zu unserer Hütte fahren zu können“, erklärt Lunde. Bergfahrten und winterliche Straßen sind für den elektrischen Antriebsstrang überhaupt kein Problem. Und der letzte Teil der Anfahrt zur Familienhütte ist steil. Darum sind die Lundes wirklich froh über den quattro Antrieb: „Der elektrische Allradantrieb im Audi e-tron\* gibt uns Sicherheit. Wir hatten noch nie Sorge, unser Ziel nicht zu erreichen – egal bei welchen Bedingungen. Und jetzt, mit dem Baby auf dem Rücksitz, ist das für uns besonders wichtig“, sagt Lunde.

Als sie 2019 vom Verbrenner auf ein Elektroauto umstiegen, zeigten sich die größten Unterschiede in der Technologie: „Unser Auto hat LED-Matrix-Scheinwerfer, die im dunklen norwegischen Winter einfach klasse sind.“

***Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.***

*\*Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Außerdem haben wir einen Nachtsichtassistent, der uns rechtzeitig warnt, wenn zum Beispiel ein Elch auf der Straße oder am Straßenrand steht. Und es ist unglaublich komfortabel, so viele Funktionen über die App einstellen zu können. Wir können vom Bett aus die Vorkonditionierung des Autos programmieren. Der Audi e-tron\* ist nicht einfach ein Auto, sondern bietet auch noch diverse Services. Damit erleichtert er unseren Alltag ungemein“, sagt Lunde. Die Luftfederung zum Anheben oder Absenken ist eine weitere der technischen Lösungen, dank derer der Audi e-tron\* für den Winter in Norwegen so gut geeignet ist.

### **Mehr Reichweite**

Als sie das Auto entgegennahm, war die Reichweite mit 417 km (WLTP) angegeben. Im Herbst 2021 wurde die Reichweite durch ein Update der Fahrzeugsoftware auf 436 km erhöht. „Für unsere Zwecke war die Reichweite auch im Winter immer ausreichend. Wir haben zu Hause und bei der Hütte eine Lademöglichkeit und können jeden Morgen ‚vollgetankt‘ starten. Normalerweise laden wir die Batterie nur bis 80 Prozent auf. Damit kommen wir im Alltag aus, ohne uns um die Reichweite sorgen zu müssen“, sagt Lunde.

Darüber hinaus bietet die Vorklimatisierung des Fahrzeugs vor der Abfahrt im norwegischen Winter große Vorteile: „Es ist toll, mit einem beheizten und eisfreien Auto losfahren zu können. Mit einem Baby an Bord ist es viel einfacher, sich nicht dick eingepackt ins Auto setzen zu müssen“, stellt Lunde fest.

### **Intelligentes Thermomanagement**

Die sorgenfreien Fahrten im Alltag sind auch dem intelligenten Thermomanagementsystem von Audi zu verdanken: „Der Audi e-tron\* verfügt über vier Kühlkreisläufe. Eine Wärmepumpe entzieht den Antriebskomponenten und der Umgebung überschüssige Energie und sorgt dafür, dass sowohl der Fahrgastraum als auch die Batterie perfekt temperiert bleiben. „Die Effizienz ist bis zu dreimal so hoch wie bei einer herkömmlichen Heizung mit elektrischem Zuheizung“, erläutert Pierre Woltmann, bei Audi zuständig für die Entwicklung des Thermomanagements der Hochvoltbatterie im e-tron\*. Er legt, wie Familie Lunde, großen Wert auf die Vorkonditionierung: „Dank der Vorkonditionierung an der Wallbox lässt sich der Reichweitenverlust durch das Heizen deutlich verringern, insbesondere bei insbesondere bei geringen Distanzen. Bei kurzen Fahrten mit einem kalten Auto wird ein relativ größerer Energieanteil für das Heizen sowie für den Antrieb verbraucht“, ergänzt Woltmann. In den kalten nordischen Ländern wird der Audi e-tron\* mit mehr Kapazität zum Heizen der Batterie ausgestattet. Diese ist in anderen europäischen Ländern auch als Teil des Winterpakets erhältlich.

### **Cleverer Heizzipp**

Familie Lunde hat einige praktische Erfahrungen gemacht, wie sich im norwegischen Winter Komfort und ein schonender Umgang mit der Batterie unter einen Hut bringen lassen. „Wenn wir keine Zeit für die Vorkonditionierung haben, nutzen wir die Lenkrad- und Sitzheizung für maximalen Komfort bei Fahrtbeginn.

Auf den Kurzstrecken reicht das völlig aus“, meint Lunde. „Körpernahes Heizen, wie Familie Lunde es beschreibt, ist ein cleverer Tipp zum Schonen der Batterie bei Kurzstrecken. Man braucht zum Heizen der Oberflächen von Sitz und Lenkrad viel weniger Strom als zum Heizen des gesamten Innenraums“, erläutert Woltmann.

### **Immer mit eingeschalteter Navigation fahren**

Als weiteren Tipp beherzigt Familie Lunde, bei etwas längeren Fahrten immer das Navigationssystem zu nutzen. „Wir schalten auf der Fahrt zur Hütte immer das Navi ein, auch wenn wir den Weg natürlich auswendig kennen“, sagt Lunde. „Wenn im Navigationssystem kein Ziel programmiert ist, schätzt das System die verbleibende Reichweite anhand der zuletzt gefahrenen 100 Kilometer. Ist im Navigationssystem jedoch ein Ziel angegeben, greift der Routenplaner im e-tron\* auf aktuelle Informationen zur vorausliegenden Strecke zu und kann den Energieverbrauch und die Reichweite maßgeschneidert für die verbleibende Strecke berechnen. Mit eingeschalteter Navigation lässt sich die verbleibende Reichweite optimal ausnutzen. Falls nötig, empfiehlt das System dann auch einen Ladestopp und berücksichtigt die Ladedauer bei der geschätzten Ankunftszeit“, erläutert Woltmann.

### **Vorteile auch beim Schnellladen**

Familie Lunde nutzt das Schnellladen eher selten, da ausreichend Gelegenheit für das Laden zu Hause besteht. Aber bei längeren Fahrten, beispielsweise in den Urlaub, müssen sie hin und wieder unterwegs laden, weshalb sie das schnelle Aufladen beim e-tron\* zu schätzen wissen. „Die maximale Ladeleistung von 150 kW sorgt für kurze Ladestopps. Aber am wichtigsten ist vielleicht, dass die hohe Leistung über einen Großteil des Ladevorgangs anliegt“, berichtet Lunde. „Auch für das Schnellladen nutzt der Audi e-tron\* das intelligente Thermomanagement der Batterie. Das heißt, die hohe Ladeleistung kann über einen längeren Zeitraum genutzt werden, als dies ohne Wärmeregulierung der Fall wäre“, erklärt Woltmann.

### **Kein Zurück mehr**

„Die wichtigste Erfahrung bei unserer Umstellung auf ein Elektroauto war, wie unkompliziert sich dies im Alltag gestaltete. Abends beim Abstellen des Autos das Ladekabel einzustecken und über die „myAudi“-App die Abfahrtszeit zu programmieren – das funktioniert ganz einfach, ohne länger darüber nachzudenken“, sagt Lunde.

Darüber hinaus gefällt den Lundes die moderne Technik im Audi e-tron\*: „Unserer Meinung nach hat Audi mit seinem Einstieg in die Elektromobilität ein modernes und intelligentes Auto auf den Markt gebracht“, findet Lunde. Seit Frühjahr 2019 bis Anfang 2022 haben sie bislang mehr als 30.000 km mit ihrem e-tron 55 quattro\* zurückgelegt. „Der Audi e-tron\* hat uns wirklich überzeugt: Elektroautos taugen auch für den norwegischen Winter. Das ist die Zukunft und für uns kommt nichts anderes mehr infrage, als ein rein elektrisches Fahrzeug“, sagt Lunde abschließend.

### **Kommunikation Produkt und Technologie**

Benedikt Still

Pressesprecher für Audi e-tron, Audi e-tron S, Audi Q4 e-tron, E-Maschinen, Batterie-Technologie, Laden/Infrastruktur

Telefon: +49 841 89615

E-Mail: [benedikt.still@audi.de](mailto:benedikt.still@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com/de](http://www.audi-mediacyber.com/de)

### **Kommunikation Produkt und Technologie**

Christian Hartmann

Pressesprecher Audi e-tron GT, Audi RS e-tron GT, Elektromobilität, Brennstoffzelle, Automatisiertes Fahren

Telefon: +49 151 52844338

E-Mail: [christian.hartmann@audi.de](mailto:christian.hartmann@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com/de](http://www.audi-mediacyber.com/de)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Mit seinen Marken Audi, Ducati, Lamborghini und seit dem 1. Januar 2022 Bentley bildet er die Markengruppe Premium innerhalb des Volkswagen Konzerns. Die Marken sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent. Audi und seine Partner produzieren Automobile und Motorräder an 21 Standorten in 13 Ländern.

2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Weltweit arbeiten mehr als 85.000 Menschen für den Audi Konzern, davon ca. 58.000 in Deutschland. Mit ihren attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt die Markengruppe Premium den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

---

## **Verbrauchs- und Emissionswerte\*\* der genannten Modelle:**

### **Audi e-tron**

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 26,1 – 21,0 (WLTP); 24,3 – 20,9 (NEFZ);  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0

### **Audi e-tron 55 quattro**

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 26,1 – 22,2 (WLTP); 24,3 – 22,0 (NEFZ);  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0

*\*\*Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.audi.de/wltp](http://www.audi.de/wltp).*

*Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.*

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter [www.dat.de](http://www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.*